

## Bottichg'waaf Saison 2016/17

Seit dem Aschermittwoch ist alles vorbei und wir können wieder auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken.

Nicht erst ab dem 11.11. auch schon vorher zeigten wir uns präsent. So nahmen wir wieder am Schwarzenbacher Wiesenfestumzug teil und freuten uns dabei über die Unterstützung der Prinzengarde aus Kirchenlamitz.

Ein weiteres Highlight war sicherlich auch die Eröffnung des Schiedateichs im Mai. Nicht einmal 11 Grad Wassertemperatur konnte unser Prinzenpaar der Saison 2015/16, Maximilian I. und Anna I. davon abschrecken sich in das kühle Nass zu werfen, unterstützt wurden sie dabei von der Gästebetreuung Schwarzenbach, der Wasserwacht und der Stadt Schwarzenbach. Vielen Dank für diese Einladung, wir kommen gerne wieder.

Am 12.11. starteten wir dann durch, die Saison hatte begonnen, und wir stürmten das Rathaus. Vorher inthronisierten wir im Gemeindehaus feierlich unsere diesjährige Prinzessin Steffi I.. Von dort starteten wir mit einem kleinen Umzug zum Rathaus, wobei wir auf dem Weg dorthin noch einen kurzen Stop einlegten und auch unseren Erpel in der Saale ein närrisches Gewand in Form einer Narrenkappe verpassten. Das Rathaus selbst war gut bewacht und nicht ganz so einfach zu erstürmen, nachdem wir unseren Wegzoll, 1 Duck-Taler, entrichtet hatten standen wir vor einer schwer zu überwindenden Zugbrücke. Für unsere Prinzessin jedoch eine Leichtigkeit. Mit Hilfe des Vizepräsidenten Maximilian Brünnig hatte sie die Schlösser in windeseile geknackt und einer erfolgreichen Machtübernahme stand nichts mehr im Wege.

Im Rathaus selbst wurde eben diese dann mit einem bunten Programm gefeiert. Neben der Rede von Prinzessin Steffi I. sorgten viele alte und neue Bekannte für die tänzerischen Programmpunkte. Mit dabei war die Prinzengarde aus Kirchenlamitz, die Prinzengarde aus Schirnding, die Tanzgruppe des Weißenstädter Turnvereins und unsere Junioren mit einem Ausschnitt aus ihrem aktuellen Schautanz. Neben der Unterstützung im Programm freuten wir uns aber auch über närrische Gäste, so waren eine Abordnung der Karnevalsgesellschaft Töpen, des DCC Weischlitz und das Prinzenpaar mit Präsident aus Schirnding zu Gast.

Teil des Programms war auch die Übergabe der Aufgaben an Steffi I., so musste diese zur Glühweinparty das Feuerwerk entzünden und den Tanz zum Bottichg'waaf mit unserem 1. Bürgermeister Hans-Peter Baumann eröffnen. In diesem Jahr revanchierten wir uns dafür und gaben dem Rathaus, ganz im Zeichen unserer Gründungsmitglieder, die Aufgabe zum Bottichg'waaf einen Chor zu stellen. Konnte das Rathaus diese Aufgabe meistern? Dazu später mehr.

Mit dem Prinzentreffen am 06. Januar 2017 begann die Saison dann richtig, und das Bottichg'waaf war fleißig unterwegs und besuchte etliche Prunksitzung. Wir besuchten die KaGe Töpen, die Faschingsgilde Marktredwitz-Dörflas, die Tanzsportabteilung des TV Schönwald, die Tanzsportabteilung des TUS Lippertsgrün, die Prinzengarde Kirchenlamitz, die Fastnachtsfreunde Rehau, Rot-Weiß Schirnding, den Seniorennachmittag in Höchstedt, das Landratsamt, den TSG Münchberg, die Karnevalsgesellschaft Bad Steben und die Mohrenwäscher Bayreuth. Außerdem besuchten Abordnungen des Bottichg'waafs den Seniorenfasching im Haus Saalepark, den Kinderfasching im Turnerheim, den Empfang im Landratsamt, die Rosenmontagsgaudi im Setzkasten und das Elstertanspektakel, ein Männerballetttturnier, beim DCC Weischlitz.

In diesem Jahr konnten wir uns auch zum ersten Mal für die zahlreichen Auftritte beim Bottichg'waaf revanchieren und auf insgesamt sechs Veranstaltungen das Programm mit einer Büttendre bereichern.

Der Höhepunkt der Saison war natürlich unser Jubiläumsabend unter dem "Motto 33 Jahre Bottichg'waaf -

eine Reise durch die Zeit". Ein buntes Programm aus Bütten, Tänzen und Gesangseinlagen erwartete unser Publikum, welches in diesem Jahr mit 280 belegten Plätzen mit uns feierte.

Ein besonderes Highlight war sicher Leo Cepera als Himmlischer Amtsbote der den "Schwarzenbacher Zeigefinger" erhob. Doch auch der Schwarzenbacher Rathauschor mit einem Tango tanzendem Bürgermeister begeisterte mit viel Stimmgewalt die Massen. Der Bürgermeister war damit aber noch nicht entlassen, er und Landrat Oliver Bär verkauften in der Pause die extra für diesen Abend gestaltete Festschrift. Ebenso erwähnenstwert waren auch die beiden jungen Bütten-Debutantinnen Carolin Marx und Lea Kolb von denen wir sicher auch in Zukunft noch einiges hören werden. Standing Ovations gab es für Reinhard Püschel der nach 33 Jahren seine letzte Bütt in Schwarzenbach gehalten hat, wir werden seinen treffenden Humor schmerzlich vermissen, freuen uns aber ihn als Gast wieder begrüßen zu dürfen. Den Stimmungsvollen Schluss des Programms lieferte Alexandra Marusch mit Time to Say Goodbye, was bei uns und dem Publikum für Gänsehaut sorgte.

Damit war der Abend allerdings noch nicht beendet, bis in die frühen Morgenstunden tanzte und feierte das Schwarzenbacher Publikum mit uns, Armin Jäger im Saal und DJ Andi in der Bar.

Gefreut hat uns auch das überwiegend positive Feedback unserer Gäste nach der Veranstaltung, wir bedanken uns bei euch für die gute Stimmung und freuen uns wenn ihr auch nächstes Jahr wieder dabei seit!

Am Faschingsdienstag beendeten wir die närrische Saison mit unserem Zug durch Schwarzenbach und seine Geschäfte. Überall wurden wir herzlich willkommen geheißen und mit dem ein oder anderem Schnaps, Sekt und Fleischkässemmeln bewirtet. An diesem Tag schauten wir auch am Fasching des Seniorennachmittags vorbei und amüsierten die Gäste mit unserer Rede an das Volk.

So verabschieden wir uns in diesem Jahr mit einem lachenden und einem weinenden Auge vom Karneval. Aber: Vor dem Fasching ist nach dem Fasching! Wir starten mit den Planungen für die nächste Saison und ihr könnt sicher sein das wir wieder einige Überraschungen für euch vorbereiten werden.